

Interpellation der SVP-Fraktion vom 14.12.2005

Integration der Stadtpolizeien in die Kantonspolizei

In unserem kleinen Kanton unterhalten wir vier verschiedene Polizeikorps mit ähnlichen Aufträgen. Die drei Städte leisten sich je eine Stadtpolizei, und die KAPO Solothurn ist aufgrund ihres umfassenden sicherheits- und kriminalpolizeilichen Auftrages ebenfalls noch in diesen Städten präsent. Da drängt sich zumindest die Frage auf, ob die Korps der drei Stadtpolizeien mit der KAPO Solothurn zusammen geführt werden könnten. Um die Ansicht der Regierung und der KAPO Solothurn kennen zu lernen, bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist die Regierung grundsätzlich an einer Zusammenführung der Stadtpolizeikorps mit der KAPO interessiert?
2. Wo würde die Regierung ggf. Synergien sehen bei einer Zusammenlegung der Polizeikorps?
3. Gibt es aus Sicht der Regierung besonders gewichtige Argumente, die gegen eine Zusammenlegung sprechen?
4. Wie könnte den Bedenken der Stadtverantwortlichen begegnet werden, die einen Sicherheitsverlust in den betroffenen Städten befürchten?
5. Sieht die Regierung ein Sparpotential für den Kanton und die Städte?
6. Wenn ja, können die Einsparungen abgeschätzt werden?
7. Kann ein grober Zeitplan einer möglichen «Fusion» aufgezeigt werden?
8. Wäre die Regierung gewillt, den ersten Schritt für die Aufnahme von Gesprächen mit den Städten zu machen?

Begründung: Im Vorstosstext enthalten.

Unterschriften:

1.